

Bruno-H.-Bürgel-Preis für Dieter B. Herrmann

Am 17. September wurde der langjährige Direktor der Archenhold-Sternwarte und Gründungsdirektor des Zeiss-Großplanetariums Berlin in Stuttgart mit dem renommierten Bruno-H.-Bürgel-Preis der Astronomischen Gesellschaft ausgezeichnet.

Der Preis wird seit 1983 in unregelmäßigen Abständen für hervorragende populäre Darstellungen auf dem Gebiet der Astronomie in den Medien vergeben. Zu den insgesamt bisher 15 Preisträgern zählen u.a. Rudolf Kippenhahn (Göttingen) und Harald Lesch (München). Herrmann ist der erste Berliner Astronom, der diese Auszeichnung (gemeinsam mit dem Bochumer Astronomen Johannes Feitzinger) erhielt.

Prof. Dr. Dieter B. Herrmann ist Autor von 45 populärwissenschaftlichen Büchern und rd. 2500 Zeitungsbeiträgen. Von 1977 bis 1991 moderierte er die populärwissenschaftliche Fernsehreihe „AHA“ des DDR-Fernsehens. Herrmann ist auch heute noch deutschlandweit mit Vorträgen unterwegs sowie in Rundfunk und Medien aktiv. Die Archenhold-Sternwarte und das Zeiss-Großplanetarium Berlin leitete er von 1976 bzw. 1987 bis 2004.

<http://astronomische-gesellschaft.de/de/aktivitaeten/pressemitteilungen/astronomische-gesellschaft-gibt-preistraegerinnen-und-preistraeger-2019-bekannt>